

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 31/32 (1898)
Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Sehna) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... 20 "Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XXXII.

ZÜRICH, den 3. September 1898.

N^o 10.

Gesucht

werden zum sofortigen Eintritt für die Projekt-Bearbeitung, Bauausführung und Abrechnung der Schmalspurbahn Beilstein-Heilbronn drei tüchtige, theoretisch und praktisch gebildete

Bauführer

(Ingenieure) und für die normalspurige Verbindungsahn zwischen dem Haupt- und dem Südbahnhofe Heilbronn ein im Tunnelbau erfahrener

Bauingenieur.

Meldungen sind unter Angabe der Gehaltsansprüche mit Lebenslauf und Zeugnisausschriften an die unterzeichnete Stelle einzusenden.

Heilbronn, den 22. August 1898.

K. Eisenbahnbausektion.

Konkurrenzauftschreibung.

Das Erstellen einer Hydrantenleitung von 900 m Länge, mit oder ohne Grabarbeit, in der Gemeinde Unterramsern (Kt. Soloth.) wird zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Bewerber wollen ihre Eingaben bis 5. September 1898 bei Alb. Mollet, Ammann, schriftlich einreichen, der auch nähre Auskunft erteilen wird.

Stellenausschreibung.

Gestützt auf den Stadtratsbeschluss vom 19. August 1898 betreffend die neue Organisation der Licht- und Wasserwerke werden hiermit folgende, durch die Demission des bisherigen Direktors der Licht- und Wasserwerke frei werdende Stellen zur Neubesetzung ausgeschrieben:

1. Die Stelle des Direktors des Gaswerkes und der Wasserversorgung der Stadt Bern.

Besoldung 7000 Fr. bis 10000 Fr. jährlich nebst freier Wohnung.

Amtsantritt 1. Januar 1899.

Amtsdauer bis 31. März 1901.

Amtsbürgschaft 12000 Fr.

2. Die Stelle des Direktors der Elektricitäts- und Wasserwerke der Stadt Bern.

Besoldung 7000 Fr. bis 10000 Fr. jährlich.

Amtsantritt 1. Januar, eventuell 1. April 1899.

Amtsdauer bis 31. März 1901.

Amtsbürgschaft 12000 Fr.

Die Anmeldungen sind schriftlich bis 10. September 1898 an die städtische Finanzdirektion zu richten.

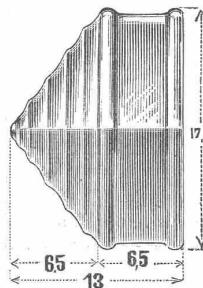
Bern, den 24. August 1898.

Der Gemeinderat.

Rud. Preiswerk & Esser,

Eisenbauwerkstatt, Kunstschiemde & Gusshandlung,
Basel,

empfehlen sich zur Ausführung sämtlicher Eisenarbeiten wie: Veranden, Balkone, Dachkrönungen, Vordächer, Treppen, Fenster, Oblichte, Thürgitter, Thore, Garteneinfassungen, Pavillons, Gewächshäuser, Stalleinrichtungen, Heizkörperverkleidungen, Beleuchtungskörper, Glas- und Wellblechdächer, genietete Träger etc. etc.



Falconnier's Patent-Glas-Bausteine

aus geblasenem Glase.

Vorzügliches zweckmässiges Baumaterial, für Gewächshäuser, Veranden, Lichtöffnungen, Operationsäle, Zwischenwände.

Zufolge ihrer starken Isolierfähigkeit speziell geeignet für Fenster und Zwischenwände in Lager- und Gärkellern, Abfüllkellern, Speisekellern für Flaschen- und Obstkeller, sowie für möglichst schalldichte (Telephon) Gesprächskästen.

Prospekte und Preislisten durch

Emil. Baumberger & Koch, Basel,
Baumaterialienhandlung.

Vertreter für die ganze Nord-, Ost- und Centralschweiz.

Schweren hydraulischen Kalk

in zuverlässiger, vorzüglicher Qualität liefert die Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundingen

bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial aufs Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen. Flutlieferung zur Erhärtung des Materials.

Schweizerische Kohlenstaubfeuerungs-Aktien-Gesellschaft
(Patente Wegener u. a.)

Zürich II, Bodmerstrasse Nr. 7.

Ausführung u. Rekonstruktion von gewerblichen Feuerungsanlagen aller Art. Einzige ganz automatische Feuerung.

Vollständig rauchfreie Verbrennung.

Höchste Ausnützung des Brennmaterials und dadurch erzielte nachgewiesene

Kohlenersparnis von 10—40%.

Denkbar günstigste Schonung der Heizflächen.

Angenehmer, gleichmässiger, müheloser Betrieb.

→ Prospekte und Gutachten zur Verfügung.

Gesetzlich geschützte, gepresste

Kiesschutzleiste

für Holz cement- und Kiespappdächer

Prospekte und Muster gratis und franko.

Theerprodukten-Fabrik Mattar & Gassmus,
Biebrich a. Rhein.